

Unterrichtsvorhaben Thema im Schülerbuch „deutsch kompetent 8 NRW“ (Klett)	Inhalte	Kompetenzen/Arbeitstechniken Hinweis: Arbeit in der Klasse 8 mit dem iPad
Unterrichtsvorhaben 1: Alles unter Kontrolle?! – Mündlich und schriftlich argumentieren (Kap. 2+3)		
UV: Big Brother is watching you – Formen von Kontrolle in literarischen Dystopien und in der Realität	<ul style="list-style-type: none"> - Wortwolke („Kontrolle“) - Exkurs: G. Orwell – 1984 („Big Brother“) 	<ul style="list-style-type: none"> - einem Text Informationen entnehmen und die eigene Meinung begründen - einen Begriff erläutern
UV: Ganz schön vermessen – Datenkontrolle durch Fitness-Apps (Kap. 3.1)	<ul style="list-style-type: none"> - Argumentationspyramide: Thesen, Argumente, Stützen 	<ul style="list-style-type: none"> - Argumente sammeln, auswählen und gewichten - Thesen formulieren - Sätze logisch verknüpfen (Konjunktionen, v.a. denn/ weil) und Rechtschreibung sicher verwenden (das/ dass)
UV: Wir wissen, wo du warst – Überwachungssapps für Eltern (Kap. 3.2)	<ul style="list-style-type: none"> - Einleitung und Schlussteil einer Argumentation - sprachliche Formulierungshilfen - Schreibkonferenz 	<ul style="list-style-type: none"> - eine schriftliche (lineare) Argumentation planen, verfassen und kriteriengeleitet überarbeiten
UV: Kontrolle des gesteigerten Modekonsums durch den „grünen Knopf“? (Kap. 2.1)	<ul style="list-style-type: none"> - Reflexion des eigenen Konsumverhaltens - Standpunkte vertreten - Diskussionsform: Fishbowl-Debatte 	<ul style="list-style-type: none"> - begründet Stellung beziehen - ein Schaubild auswerten/ diskontinuierliche Texte untersuchen und bewerten - argumentative Texte verstehen - eine Debatte vorbereiten und durchführen - gelingende und misslingende Kommunikation identifizieren und Korrekturmöglichkeiten benennen
UV: Videoüberwachung auf Schulhöfen? (Kap. 3.3)	<ul style="list-style-type: none"> - Leserbrief und Online-Petition 	<ul style="list-style-type: none"> - eine lineare Argumentation in Form eines Leserbriefs verfassen und eigene Fehler mithilfe einer Musterlösung verbessern
UV: Rechtschreibung unter Kontrolle! (Kap. 13.1)	<ul style="list-style-type: none"> - orthografische Fehler in öffentlichen Texten - Fehlerschwerpunkte (in Auswahl): Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung, s-Laut, gleich und ähnlich klingende Laute, kurze und lange Vokale 	<ul style="list-style-type: none"> - Fehler aufspüren und kategorisieren - ein individuelles Fehlerprofil erstellen und Fehlerschwerpunkte erkennen - Wörterbücher und elektronische Rechtschreibhilfen nutzen

Unterrichtsvorhaben Thema im Schülerbuch „deutsch kompetent 8 NRW“ (Klett)	Inhalte	Kompetenzen/Arbeitstechniken <u>Hinweis:</u> Arbeit in der Klasse 8 mit dem iPad
UV: Zeit und Raum unter Kontrolle?! (Kap. 1.1)	<ul style="list-style-type: none"> - Aussageabsichten von Texten (informieren, argumentieren, appellieren) - Science-Fiction-Literatur 	<ul style="list-style-type: none"> - Funktionen von Sachtexten unterscheiden - Textinhalte, Textsignale und –intentionen erschließen - über Science-Fiction-Literatur diskutieren
Mögliche Lernerfolgsüberprüfung	Verfassen einer linearen Argumentation (Typ 3)	

Unterrichtsvorhaben 2: Lektüre einer Ganzschrift – das Jugendbuch „Tschick“ von Wolfgang Herrndorf (+ Kap. 6.1)		
UV: Wer sind Maik und Tschick?	<ul style="list-style-type: none"> - Rezension und Buchcover - Figuren und Erzählweise (personaler Ich-Erzähler, Zeitgestaltung) - Außenseiterthematik - Roman-Lied-Vergleich („Kaputt“) 	<ul style="list-style-type: none"> - das Lesetagebuch kennenlernen - Informationen aus einer Rezension und dem Buchcover entnehmen - (innere und äußere) Handlung und Figuren untersuchen - die Exposition eines Jugendromans reflektieren
UV: Maiks und Tschicks Reise	<ul style="list-style-type: none"> - Mehrdeutigkeit und Lebensweltbezüge: Stationen der Reise und deren Bedeutung für die Figuren und deren Freundschaft - Funktion weiterer Figuren/ Begegnungen 	<ul style="list-style-type: none"> - von eigenen Reiseerfahrungen berichten - sich zu Reise-Zitaten positionieren - eine Figurenskulptur erstellen und auswerten - das Figurenverhältnis am Text belegen - das Lesetagebuch gestalten: Kapitelübersichten erstellen, Figuren charakterisieren etc.
UV: Nach der Reise – Entwicklung des Ich-Erzählers	<ul style="list-style-type: none"> - Handlung, Inhalt, Form und Wirkung, u.a. - Reflexion der Klassenlektüre 	<ul style="list-style-type: none"> - das Lesetagebuch gestalten und überarbeiten - unter Nutzung digitaler Medien Arbeitsergebnisse sachgerecht und bildungssprachlich angemessen vorstellen
Mögliche Lernerfolgsüberprüfung	Langzeitaufgabe: Erstellen eines Lesetagebuchs (Klassenarbeitsersatz) → Abdeckung mehrerer Aufgabentypen, v.a. produktionsorientierter Aufgabenformate	

Unterrichtsvorhaben 3: Gemeinsam statt einsam – Gedichte untersuchen, interpretieren und gestalten (Kap. 7)		
UV: Lyrik – was ist das? Liebe – was ist das?	<ul style="list-style-type: none"> - Wortwolke zur Lyrik: Wiederholung zu Vers- und Strophenform, Reimschema und Metrum 	<ul style="list-style-type: none"> - Gedichte vortragen und einen Leseindruck erläutern - lyrische Formen und Merkmale erarbeiten
UV: Gemeinsam statt einsam (Kap. 7.1)	<ul style="list-style-type: none"> - lyrisches Ich, lyrischer Sprecher - sprachliche Bilder (Vergleich, Metapher, Personifikation) 	<ul style="list-style-type: none"> - lyrische Texte inhaltlich zusammenfassen - die Gefühlslage des lyrischen Ichs textbasiert beschreiben - sprachliche Bilder deuten
UV: Du und ich – mit Gedichten produktiv umgehen (Kap. 7.2)	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenhang von Inhalt und Form - Parallelgedichte 	<ul style="list-style-type: none"> - lyrische Formen untersuchen - lyrische Texte gestalten - digitale Möglichkeiten für die individuelle Textproduktion einsetzen
UV: Gefühlsmeere – Gedichte untersuchen (Kap. 7.3)	<ul style="list-style-type: none"> - Thema, Stimmung und Sprechsituation - Reimschema und Metrum - stilistische Mittel - Zitiertechnik - Schreibkonferenz 	<ul style="list-style-type: none"> - ein Gedicht in Sinnabschnitte einteilen - bildliche Gestaltungsmittel in lyrischen Texten unterscheiden sowie ihre Funktion im Hinblick auf Textaussage und Wirkung erläutern - das Verständnis eines Gedichts mit Textstellen belegen - eine leitfragenorientierte Interpretation planen, verfassen und überarbeiten
Mögliche Lernerfolgsüberprüfung	leitfragenorientierte Gedichtanalyse (Typ 4)	

Im März findet die Lernstandserhebung (VERA 8) statt, für die im Unterricht inhaltlich nicht explizit geübt wird, deren Aufgabenformate jedoch exemplarisch erprobt werden sollten.

Unterrichtsvorhaben 4: Lektüre einer dramatischen Ganzschrift am Beispiel von Max Frischs „Biedermann und die Brandstifter“		
UV: Was ist ein Biedermann?	<ul style="list-style-type: none"> - Begriffsdefinition „Biedermann“/ „Biedermeier“ (Ludwig Pfau: „Herr Biedermeier“) - Blitzlicht zu Lektüreindrücken 	<ul style="list-style-type: none"> - aktiv zuhören und eigene Gesprächsbeiträge planen
UV: Struktur des Dramas	<ul style="list-style-type: none"> - Handlung und Struktur (Exposition, Peripetie, Katastrophe) - Exkurs: antikes Drama - Funktion des Chors 	<ul style="list-style-type: none"> - Merkmale dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern - Handlungsverläufe beschreiben und textbezogen erläutern
UV: Merkmale und Verhaltensweisen der Figuren	<ul style="list-style-type: none"> - Figurensteckbrief und Rollenbiografie - Figurenkonstellation 	<ul style="list-style-type: none"> - zentrale Figurenbeziehungen und –merkmale textbezogen erläutern - produktive Schreibformen nutzen: Figurensteckbriefe und Rollenbiografien verfassen und überarbeiten
UV: Biedermann – ein Parabel- und Lehrstück?	<ul style="list-style-type: none"> - Exkurs: Gattung der Parabel und Parabelstruktur - Aktualitätsbezug 	<ul style="list-style-type: none"> - persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren
Mögliche Lernerfolgsüberprüfung	produktionsorientiertes Schreiben (Typ 6)	

Unterrichtsvorhaben 5: „Wasserwelten“ – Modus verwenden (Kap. 11)		
UV: Möglichkeiten und Wünsche mit dem Konjunktiv II ausdrücken (Kap. 11.2)	<ul style="list-style-type: none"> - „Wenn es morgen Ferien gäbe, ...“ – Äußerung von Wünschen mit „würde“ und dem Konjunktiv II - Modi (Aussageweisen des Verbs) 	<ul style="list-style-type: none"> - Tempusbildung wiederholend vertiefen - Modi kennen lernen (Indikativ, Konjunktiv, Imperativ) - zwischen Indikativ und Konjunktiv II unterscheiden - die Bildung des Konjunktivs II erklären und anwenden - die Umschreibung mit „würde“ und Infinitiv begründet anwenden
UV: Äußerungen anderer mit dem Konjunktiv I wiedergeben (Kap. 11.3)	<ul style="list-style-type: none"> - direkte und indirekte Rede - Zeitungsberichte 	<ul style="list-style-type: none"> - die Bildung des Konjunktivs I erklären und anwenden - direkte und indirekte Rede unterscheiden - eigene und fremde Texte anhand von vorgegebenen Kriterien überarbeiten
Mögliche Lernerfolgsüberprüfung	ggf. Test (Typ 5)	

